

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll Kathinka Kaden Sekretariat: Gabriele Barnhill Telefon +49 7164 79-233 Telefax +49 7164 79-5233 gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

52 03 12

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 70,00 €

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer, Dusche/WC 133,80 €
EZ Dusche/WC 157,60 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft 54,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 30. April 2012. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll Akademieweg 11 73087 Bad Boll Telefon +49 7164 79-0 Telefax +49 7164 79-440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten.

Zielgruppen

Fachleute aus Forschung, Lehre und Praxis von Frauen- und Genderforschung, Gleichstellungsbeauftragte, Engagierte aus Frauenhäusern und Beratungsstellen, an Frauenpolitik Interessierte aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Justiz, Zivilgesellschaft, Kirchen und anderen Religionsgemeinschaften

Tagungsleitung

Kathinka Kaden Pfarrerin, Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll

Susanne Wolf Pfarrerin, Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende:

Prof. Dr. Jutta Allmendinger Soziologin, Präsidentin des Wissenschaftszentrums für Sozialforschung, Berlin

Katrin Altpeter Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg, Stuttgart

Prof. Dr. Stefanie Becker Dipl.-Psychologin, Dipl.-Gerontologin, Berner Fachhochschule Leiterin Forschungsschwerpunkt "Lebensgestaltung im Alter", Bern

Prof. Dr. Maria Bitzan Diplompädagogin, Hochschule Esslingen

Leni Breymaier Landesbezirksleiterin ver.di Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft, Landesbezirk Baden-Württemberg, Stuttgart

Dagmar Bürkardt Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll

Dina Maria Dierssen Referentin für Verbandsarbeit, Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), Stuttgart

Prof. Dr. Petra Grimm Medienethik und Medienwissenschaft, Hochschule der Medien, Stuttgart

Evelyne Gebhardt, MdEP SPD, Progressive Allianz der Sozialisten und Demokraten im Europäischen Parlament (S&D) Brüssel, Straßburg

Zita Gurmai, MdEP S&D, Ungarn, Brüssel, Straßburg

Helga Hansen Wissenschaftsjournalistin, Mädchenmannschaft, Osnabrück

Bettina Hertel Geschäftsführerin, Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), Stuttgart

Angelika Klingel Vorsitzende Landesfrauenrat Baden-Württemberg, Evangelische Frauen Württemberg, Stuttgart

Stefanie Lang, Managerin im Global Diversity Office bei der Daimler AG, Stuttgart

Bascha Mika Journalistin, Autorin, Leiterin des Studiengangs Kulturjournalismus an der Universität der Künste Berlin, ehemalige Chefredakteurin der taz, Berlin

Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit Rechtsanwältin, Justizsenatorin a. D., Berlin

Brunhilde Raiser Theologin, Germanistin, Vorsitzende der Evangelischen Frauen in Deutschland (1995-2011), Mengen

Prof. Dr. Susanne Scholz Professor of Old Testament at Perkins School of Theology/Southern Methodist University, Dallas, Texas, U.S.A.

Dr. Insa Schöningh Bundesgeschäftsführerin Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen e. V. (eaf), Berlin

Alice Schwarzer Journalistin, Autorin, Chefredakteurin EMMA, Köln

Dr. Elisabeth Stiefel Ökonomin, Köln

Barbara Streidl Germanistin, Autorin, Journalistin, München

Claudia Sünder Vorstand Landesfrauenrat Baden-Württemberg, Ellwangen

Marielisa von Thadden Studienleiterin, Ev. Akademie Bad Boll

Ruth Weckenmann, Leiterin des Stabes „Chancengleichheit am Arbeitsmarkt“, Regionaldirektion „Baden-Württemberg“ der Bundesagentur für Arbeit, Stuttgart

Dr. Alexandra Wörn Pfarrerin z. A., Treffpunkt Senior, Stuttgart



40 Jahre Frauenbewegung in Deutschland

11. bis 13. Mai 2012
Evangelische Akademie Bad Boll



40 Jahre Frauenbewegung in Deutschland

Bundeskanzlerin, Soldatin, Gleichstellungsbeauftragte – bekannte Worte, die mittlerweile zur gesellschaftlichen Realität Deutschlands gehören. Die Weichen hierfür wurden am 12. März 1972 auf dem ersten „Bundesfrauenkongress“ in Frankfurt gestellt. 400 Frauen versammelten sich dort, um über „die weibliche Zukunft“ nachzudenken. Anschließend entließen sie die junge Bewegung mit dem Lied „Frauen gemeinsam sind stark“ in eine von Männern dominierte Gesellschaft.

40 Jahre später sind geschlechterspezifische Klischees à la Lieschen Müller theoretisch weitestgehend überholt. Frauen halten Einzug auf vielen Ebenen in Politik, Wirtschaft und Religionen. Auch unter Hochschulabsolvierenden bilden sie oft die Mehrheit. Oberflächlich betrachtet eine zufriedenstellende Bilanz.

Schürft man tiefer, so offenbaren sich allerdings hartnäckige Diskriminierungen. Es scheint, als sei die Frauenbewegung an ihre Grenzen gestoßen. Der defizitäre institutionelle Rahmen führt nach wie vor zu großen Schwierigkeiten, Arbeit und Kinder unter einen Hut zu bringen. Einkommen und Löhne von Frauen liegen schmerzlich spürbar unter denen männlicher Kollegen. Der Anteil weiblicher Führungskräfte stagniert seit Jahren auf einem niedrigen Niveau.

Und jetzt? Um die künftige Gleichstellung der Frauen in allen Bereichen sicherzustellen und die Relevanz der Frauenbewegung zu erhöhen, ist es nötig, einige Hürden zu überwinden.

Wie kann dies in der Praxis aussehen? Welche politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen müssen (noch) geschaffen werden? Woran scheitert die Umsetzung? Wie sehen Gegenpositionen aus? Wo sieht frau selbst sich in 40 Jahren?

Diese und viele andere Fragen wollen wir versuchen zu beantworten.

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll!

Kathinka Kaden Susanne Wolf

Freitag 11. Mai 2012

- 15:30 Kaffee / Tee / Gebäck**
- 16:00 Begrüßung und Eröffnung**
Kathinka Kaden
Susanne Wolf
Claudia Sünder
- 16:30 Aufbruch und Zwischenbilanz**
Alice Schwarzer
- Rückfragen und Diskussion
- 17:30 Mediale Frauenbilder**
Prof. Dr. Petra Grimm
- Rückfragen und Diskussion
- 18:30 Abendessen**
- 19:45 Der Einfluss der christlichen Religion auf die Frauenpolitik in USA und Europa**
Prof. Dr. Susanne Scholz
- Rückfragen und Diskussion
- 21:00 Informeller Austausch im Café Heuss**

Samstag 12. Mai 2012

- 8:00 Andacht**
Kathinka Kaden
- 8:20 Frühstück**
- 9:00 Haben Frauen heute die Rechte, die ihnen zustehen?**
Dr. Lore Maria Peschel – Gutzeit
- Rückfragen und Diskussion
- 10:00 Der Begriff Feminismus**
Barbara Streidl
- Rückfragen und Diskussion
- 11:00 Pause**

- 11:30 Die Quote heute**
Unterrepräsentanz von Frauen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
Prof. Dr. Jutta Allmendinger
- Rückfragen und Diskussion
- 12:30 Mittagessen**
- 14:30 Frauenbewegung im Jahr 2052
Arbeitsgruppen zu der Frage: Wo sollen die Frauen in den nächsten 40 Jahren hin?**
– Kaffeepause 15:30 bis 16 Uhr –
- AG1 als Mädchen**
Sachverständige Begleitung:
Prof. Dr. Maria Bitzan
Moderation: Susanne Wolf
- AG 2 in Ausbildung und Studium**
Sachverständige Begleitung:
Helga Hansen
Moderation: Marielisa von Thadden
- AG 3 in der Familienphase**
Sachverständige Begleitung:
Dr. Insa Schöningh
Moderation: Kathinka Kaden
- AG 4 in der Erwerbstätigkeit**
Sachverständige Begleitung:
Ruth Weckenmann
Moderation: Dagmar Bürkardt
- AG 5 im Ehrenamt**
Sachverständige Begleitung:
Brunhilde Raiser
Moderation: Bettina Hertel
- AG 6 bei Aufstieg / Karriere**
Sachverständige Begleitung:
Stefanie Lang
Moderation: Claudia Sünder
- AG 7 als Rentnerin**
Sachverständige Begleitung:
Dr. Elisabeth Stiefel
Moderation: Dina Maria Dierssen

AG 8 im hohen Alter
Sachverständige Begleitung:
Prof. Dr. Stefanie Becker
Moderation: Dr. Alexandra Wörn

18:30 Abendessen

20:00 Lebenslauf
Lesung von und mit Alice Schwarzer

Sonntag 13. Mai 2012

- 8:00 Andacht**
Susanne Wolf
Dr. Alexandra Wörn
- 8:20 Frühstück**
- 9:00 Die Zukunft ist weiblich**
Evelyne Gebhardt
Zitai Gurmai
- Rückfragen und Diskussion
- 10:00 Pause**
- 10:30 Kampagne für Frauen**
Podiumsdiskussion mit:
Katrin Altpeter
Leni Breyemeier
Angelika Klingel
Prof. Dr. Petra Grimm
Moderation: Bascha Mika
- 12:45 Schlusswort**
- 13:00 Mittagessen und Ende der Tagung**